

## Informationsschreiben für Sportlehrkräfte zur Evaluation der motorischen Fitness - EMOTIKON

Liebe Sportlehrkräfte,

seit dem Schuljahr 2009/10 wird im Land Brandenburg jährlich die motorische Fitness aller Drittklässler:innen erhoben. Die schulinterne Leistungserfassung bildet die Basis des Projekts „EMOTIKON-Grundschulsport<sup>1</sup>“. Die Datenerfassung erfolgt in diesem Schuljahr vom:

**26. September bis 14. November 2022**

Nur im Landkreis Potsdam-Mittelmark wird die Evaluation der motorischen Fitness ab dem Schuljahr (SJ) 2021/22 in Form eines Pilotprojekts neben der Jahrgangsstufe drei zusätzlich die Jahrgangsstufen vier, fünf und sechs beinhalten. D.h. im SJ 2021/22 wurde EMOTIKON in den Jahrgangsstufen drei und vier, im SJ 2022/23 wird EMOTIKON in den Jahrgangsstufen drei, vier und fünf, und im SJ 2023/24 wird EMOTIKON in den Jahrgangsstufen drei, vier, fünf und sechs durchgeführt. Durch diese Längsschnittuntersuchung wird der individuelle Entwicklungsverlauf der SuS erfasst und anonymisiert ausgewertet.

Aufgrund des besonderen Aufwands für die Schulen in Potsdam-Mittelmark bietet das EMOTIKON-Team der Universität Potsdam in diesem Jahr Unterstützung bei der Durchführung der EMOTIKON-Testungen an. Wenn Sie die Testungen nicht allein durch schulinternes Personal durchführen können, können Sie bei der Universität Potsdam Hilfe in Form eines Teams bestehend aus zwei studentischen Hilfskräften anfragen. Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, kontaktieren Sie bitte zeitnah Paula Teich ([paula.teich@uni-potsdam.de](mailto:paula.teich@uni-potsdam.de)). Die Testhelfer stehen u.a. an folgenden Vormittagen zur Verfügung: 28.09., 30.09., 07.10., 14.10., 21.10., und 11.11. Bitte bedenken Sie, dass die Universität Potsdam leider nicht alle Schulen in Potsdam-Mittelmark bei den Testungen unterstützen kann.

### Projektziele:

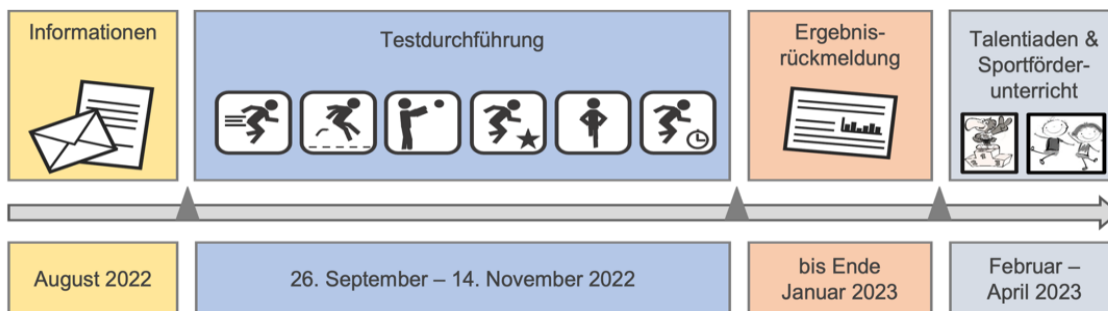
Im Rahmen von EMOTIKON werden sechs übergeordnete Zielstellungen verfolgt: (1) Erfassung der motorischen Fitness von Schülerinnen und Schülern (SuS) der Jahrgangsstufe 3. (2) Vergleich der erbrachten Testleistungen mit Brandenburgischen Normwerten unter Berücksichtigung von Alter und Geschlecht. (3) Ableitung von Empfehlungen zur Talent- und Bewegungsförderung (z.B. Talentiade und Sportförderunterricht) sowie Ausbau und Vernetzung von Förderstrukturen in Schule und Sportverein. (4) Erfassung und Analyse von Einflussfaktoren auf die motorische Fitness. (5) Wissenstransfer der gewonnenen Erkenntnisse in die Schul- und Sportpraxis. (6) Evaluierung des Schulsports gemäß dem 3.BbgSchulG und der Grundschulverordnung- GV.

### Projektpartner:

Dem Projekt liegt die Zusammenarbeit von drei Institutionen zugrunde: (1) Projektträger ist das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) und die Grundschulen des Landes Brandenburg. (2) Der Landessportbund (LSB) finanziert und organisiert die Umsetzung der Talentiaden im Rahmen der Talentförderung. (3) Die Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft der Universität Potsdam leistet die wissenschaftliche Begleitung.

### Projekttablauf:

Die untenstehende Abbildung zeigt den zeitlichen Ablauf des Projekts „EMOTIKON-Grundschulsport“.



**INFORMATION:** In der Vorbereitungswoche (15.08. – 19.08.2022) erhalten alle Schulen vom Referat 16 des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport auf die Dienst-Emailadresse Ihrer Schule alle notwendigen Informationen und Materialien. Das Elterninformationsschreiben muss zwingend **VOR** Beginn der Testdurchführung an die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten weitergeleitet werden. Für die Schulen im Landkreis Potsdam-Mittelmark steht ein Elternschreiben für die dritte und eines für die vierte und fünfte Jahrgangsstufe zur Verfügung.

**TESTDURCHFÜHRUNG:** Die Testdurchführung erfolgt über fünf Schulwochen vom 26. September bis 14. November 2022 und wird in schulischer Eigenständigkeit durch Sie bzw. Ihre Kolleginnen und Kollegen realisiert. Testablauf und -tag können

<sup>1</sup> **EMOTIKON** ist ein Akronym für den Projekttitle „Erfassung der motorischen Leistungsfähigkeit in der JST 3 zur kontinuierlichen Evaluierung des Schulsports und einer diagnosebasierten Systematisierung der Sport- und Bewegungsförderung“ → [www.uni-potsdam.de/emotikon](http://www.uni-potsdam.de/emotikon)

Sie individuell für Ihre Klasse/Jahrgangsstufe/Schule festlegen. Im Landkreis Potsdam-Mittelmark findet im SJ 2022/23 EMOTIKON in den Jahrgangsstufen drei, vier und fünf statt.

Sechs bereits bekannte Fitness-Testaufgaben wurden zum sog. EMOTIKON-Motorik-Test (EMT) zusammengestellt. Die Testaufgaben sind: *20-m-Sprint*, *Standweitsprung*, *1-kg-Medizinballstoßen*, *Sternlauf*, *Einbeinstand* und *6-min-Lauf*. Das *Rumpfbeugen* vorwärts kann freiwillig als siebte Testaufgabe durchgeführt werden. Die im Test erfassten Werte werden **nicht benotet**. Bitte weisen Sie Ihre SuS darauf hin, dass diese Ihre bestmögliche Leistung bei allen Tests erbringen sollen. Informationen und Materialien zur Testdurchführung finden Sie unter: [www.uni-potsdam.de/de/emotikon](http://www.uni-potsdam.de/de/emotikon). Die Testdurchführung beinhaltet auch die elektronische Eingabe der Testresultate in weBBschule u./o. Zensos. Ausführliche Hinweise zur Datenerfassung wurden im Anhang der Informationsmail verschickt.

**FREIWILLIGE ANGABE VON ANTHROPOMETRISCHEN DATEN UND „COVID-INFORMATIONEN“:** Neben den sechs Testaufgaben wird zusätzlich landesweit die Möglichkeit bestehen, die Körpergröße und das Körpergewicht zu erfassen. Außerdem wird erfragt, ob die Kinder in den letzten beiden Jahren an Covid-19 erkrankt sind, falls zutreffend, in welchem Zeitraum, und ob ihr Krankheitsverlauf symptomatisch oder asymptomatisch war. Die Angabe dieser Informationen erfolgt zusammen mit der Erfragung der Mitgliedschaft in einem Sportverein bzw. der Teilnahme an einer Sport-AG im Vorfeld freiwillig über eine schriftliche Befragung der Eltern. Diese freiwilligen Angaben werden genutzt, um einen Zusammenhang mit der motorischen Fitness zu analysieren.

**ERGEBNISRÜCKMELDUNG:** Die Testauswertung und deren manueller Ausdruck (Fitnesspass) **erfolgt ausschließlich über weBBschule u./o. Zensos in Ihrer Schule**. Nach abschließender und in Zensos freigegebener Datenerfassung wird für alle SuS in weBBschule u./o. Zensos der Fitnesspass erstellt, der u. a. Stärken und Schwächen in der motorischen Fitness individualisiert aufzeigt. Der Fitnesspass soll allen SuS spätestens mit den Halbjahreszeugnissen übergeben werden. Mit dem Fitnesspass erhalten die SuS und deren Eltern ein direktes objektives Feedback über den aktuellen Fitnessstand relativ zur Grundgesamtheit der bislang getesteten SuS. Sie als Sportlehrkraft können auf dem Fitnesspass aber auch Ihre fachliche Einschätzung zum Entwicklungsstand der Fitness Ihrer SuS notieren. Weiterführende Informationen zur Einschätzung der motorischen Fitness finden Sie unter: [www.uni-potsdam.de/de/emotikon/motorische-leistungsbewertung](http://www.uni-potsdam.de/de/emotikon/motorische-leistungsbewertung).

**TALENTIADIE:** Begabte DrittklässlerInnen mit gut ausgeprägter Fitness (~20 % aller Kinder) werden zusätzlich zum Fitnesspass mit einem Talentpass ausgezeichnet. Dieser ist **zugleich die Einladung** zur orts nächsten Talentiade. Zusätzlich können Sie als Sportlehrkraft DrittklässlerInnen für die Talentiade nominieren. Teilnehmende SuS sind ggf. vom Unterricht zu befreien. Bei der Talentiade, die vom ansässigen Stadt- bzw. Kreissportbund organisiert wird, erhalten die SuS einen aktiven Einblick in die Angebote der regionalen Sportvereine und können ihre Begabung in vielen Sportarten erproben. Informationen zu den Talentiaden finden Sie unter: [www.lsb-brandenburg.de/veranstaltungen/talentiade/](http://www.lsb-brandenburg.de/veranstaltungen/talentiade/). **Achtung:** Die Talentpässe stehen lediglich für die Drittklässler:innen und nicht für die höheren Jahrgangsstufen zur Verfügung.

**SPORTFÖRDERUNTERRICHT:** Im Zusammenhang mit der normbasierten Leistungseinstufung der motorischen Fitness werden die SuS auch hinsichtlich weit unterdurchschnittlicher Leistungen analysiert. Hierbei wird für DrittklässlerInnen, die in der Mehrzahl der Testaufgaben (d. h. vier von sechs) weit unterdurchschnittliche Leistungen erbringen, eine spezifische Bewegungs- und Sportförderung (bspw. schulischer Sportförderunterricht) zum Ausgleich von Entwicklungsdefiziten empfohlen. **Achtung:** Die Empfehlungen für den Sportförderunterricht stehen lediglich für die Drittklässler:innen und nicht für die höheren Jahrgangsstufen zur Verfügung.

**PODCAST:** Im neuen EMOTIKON-Podcast präsentieren wir in regelmäßigen Abständen Informationen rund um das EMOTIKON-Projekt. Über den QR-Code oder unter [www.uni-potsdam.de/de/emotikon/podcast](http://www.uni-potsdam.de/de/emotikon/podcast) kann der Podcast aufgerufen werden. Im Podcast geht es um die Hintergründe und Zielstellungen von EMOTIKON, um Studienergebnisse und deren Bedeutung für die Praxis.



Als Ansprechpartner:innen stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Fragen zur Testdurchführung und -auswertung

Frau Paula Teich	☎ 0331-977 16 72	✉ <a href="mailto:paula.teich@uni-potsdam.de">paula.teich@uni-potsdam.de</a>
Frau Martina Schünemann	☎ 0331-866 36 89	✉ <a href="mailto:martina.schuenemann@mbjs.brandenburg.de">martina.schuenemann@mbjs.brandenburg.de</a>

Fragen zur Dateneingabe über weBBschule und zum Ausdruck der Auswertungsmaterialien

Frau Sabine Gromoll	☎ 0331-866 39 84	✉ <a href="mailto:sabine.gromoll@mbjs-brandenburg.de">sabine.gromoll@mbjs-brandenburg.de</a>
Herr Paul Hentschke	☎ 0331-866 39 88	✉ <a href="mailto:paul.hentschke@mbjs.brandenburg.de">paul.hentschke@mbjs.brandenburg.de</a>
Herr Mario Löchelt	☎ 0331-866 39 92	✉ <a href="mailto:mario.loechelt@mbjs.brandenburg.de">mario.loechelt@mbjs.brandenburg.de</a>
Herr Peter Zerrenthin	☎ 0331-866 39 91	✉ <a href="mailto:peter.zerrenthin@mbjs.brandenburg.de">peter.zerrenthin@mbjs.brandenburg.de</a>

